



Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Freunde des Instituts,

das Jahr beginnt sportlich. Wir stecken mitten in der Vorbereitung für startende Forschungsprojekte.

Einige haben schon begonnen und manch einer von Ihnen wurde angefragt und macht mit. Das freut uns sehr.

Natürlich hoffen wir, dass diese Studien den Wert unserer Arbeit in den Hausarztpraxen zeigen können. Auf jeden Fall ist es hilfreich, wenn auch wir unsere Patientenversorgung durch gute Studien der Öffentlichkeit zeigen können. Genau wie alle anderen Fachgebiete müssen auch wir Hausärzte wohl da ran.

Ran gehen auch unsere neuen Kolleginnen in Würzburg. Anfang des Jahres haben Frau Prof. Dr. Ildikó Gagyó und Frau Prof. Dr. Anne Simmenroth ihren Dienst an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg angetreten. Mit dem Aufbau eines Lehrstuhls für Allgemeinmedizin in Würzburg ist unser Fach nun an 34 von 36 Medizinischen Fakultäten in Deutschland auf Augenhöhe mit den anderen medizinischen Fachgebieten vertreten. In Bayern hat sich nur die Universität in Regensburg noch nicht für einen Lehrstuhl Allgemeinmedizin entschließen können. Euch beiden aber, liebe Anne und Ildikó, wünschen wir sehr herzlich einen guten Start.

*Jochen Gensichen*

## FORSCHUNG

### MOBILITÄT IM ALTER

Sowohl Schwindel- als auch Gelenkerkrankungen führen zu Last und Behinderungen in der älteren Bevölkerung. Wir starten eine BMBF-geförderte Studie zu Aspekten der Versorgung: u.a. zur Beweglichkeit, zu Schmerz, zu sozialen und finanziellen Faktoren. Unser Konsortium aus Instituten der

LMU, des Helmholtz-Zentrums München und der Hochschule Rosenheim (Mobile, Federführung: Frau Prof. Dr. Eva Grill, Institut für medizinische Informationsverarbeitung Biometrie und Epidemiologie) erwartet erste Ergebnisse in 2019.

[linda.sanftenberg@med.uni-muenchen.de](mailto:linda.sanftenberg@med.uni-muenchen.de)

### SEELISCHE GESUNDHEIT BEI GEFLÜCHTETEN

Geflüchtete tragen oft große seelische Belastungen mit sich. Gemeinsam mit den Universitäten Bochum und Witten/Herdecke starten wir im Herbst 2018 eine BMBF-geförderte Interventionsstudie zur hausärztlichen Versorgung dieser Patienten (Improve MH, Federführung: Frau Prof. Dr. Silvia

Schneider, Forschungs- und Behandlungszentrum für psychische Gesundheit, FBZ Bochum). Patienten erhalten eine kombinierte Unterstützung für ihre psychische Erkrankung und für ihre Kindererziehung. Wir erwarten erste Ergebnisse in 2021.

[jana.woersching@med.uni-muenchen.de](mailto:jana.woersching@med.uni-muenchen.de)

### KOGNITION IM ALTER

Im Alter ändern sich die kognitiven Fähigkeiten häufig. Gemeinsam mit Kollegen aus Leipzig, Kiel, Halle, Heidelberg und Greifswald starten wir im Sommer 2018 eine BMBF-geförderte Interventionsstudie zum Erhalt bzw. zur Stärkung der kognitiven Fähigkeiten im Alter (AgeWell, Federführung:

Frau Prof. Dr. Steffi Riedel-Heller, Institut Sozial-, Arbeitsmedizin und Public Health, Leipzig). Patienten werden dabei bei Übungen zur Bewegung, zur Ernährung, zur sozialen Teilhabe und zur Kognition unterstützt. Wir erwarten erste Ergebnisse in 2020.

[caroline.jung-sievers@med.uni-muenchen.de](mailto:caroline.jung-sievers@med.uni-muenchen.de)

### IMPFFEN BEI DIALYSE

Für unsere Studie zum Impfstatus bei Dialysepatienten („ImpfDI“) konnten 285 Patienten in 20 Dialysezentren gewonnen werden. Im nächsten Schritt werden die behandel-

den Nephrologen befragt. Über die ersten Ergebnisse können wir im Sommer 2018 berichten.

[linda.sanftenberg@med.uni-muenchen.de](mailto:linda.sanftenberg@med.uni-muenchen.de)

### DISKUSSION ZUM IMPFFEN AM 21.3.2018

Wissenslücken, teils widersprüchliche Informationen und unterschiedliche Weltanschauungen verunsichern Patienten. Unser Institutsgründer Prof. Jörg Schelling ist ein international renommierter Impfexperte, und diskutiert das Thema mit hochkarätigen Partnern. Am Mittwoch, 21.03.2018 um

19.00 Uhr stellen sich die Experten in einer Podiumsdiskussion der VHS München im Einstein 28 den Fragen der Patienten und des Fachpublikums. Informationen zur Teilnahme unter:

[joerg.schelling@med.uni-muenchen.de](mailto:joerg.schelling@med.uni-muenchen.de)

#### IMPRESSUM

Institut für Allgemeinmedizin  
Klinikum der Universität München  
– Campus Innenstadt  
Direktor: Prof. Dr. Jochen Gensichen

Pettenkoferstr. 10, 80336 München  
Telefon: 089 4400-53779, Fax: 089 4400-53520  
E-Mail: [allgemeinmedizin@med.uni-muenchen.de](mailto:allgemeinmedizin@med.uni-muenchen.de)  
[www.allgemeinmedizin.med.uni-muenchen.de](http://www.allgemeinmedizin.med.uni-muenchen.de)

---

## JUNGE ALLGEMEINMEDIZIN – ÜBERREGIONALES TREFFEN

Die junge Allgemeinmedizin Deutschland lädt am 22. bis 24.06.2018 zum überregionalen Treffen ein. Neben anderen referiert Prof. Jochen Gensichen zum Thema „Arzt

als Patient“. Das Treffen dient der Information und Vernetzung junger Allgemeinmediziner. Anmeldung bis zum 30.04.2018 unter:

<https://tinyurl.com/y7h7j9j9>  
[regionales@jungeallgemeinmedizin.de](mailto:regionales@jungeallgemeinmedizin.de)

---

## WEITERE PROFESSUR AM INSTITUT

Das Berufungsverfahren für eine weitere Professur im Institut ist in vollem Gange. Sie soll das Feld der klinischen Versorgungsforschung mit dem Schwerpunkt auf

Multimorbidität und Polypharmazie in der Hausarztpraxis bearbeiten. Die Kandidaten haben sich bereits der Fakultät präsentiert. Die Besetzung ist für Herbst 2018 geplant.

[jochen.gensichen@med.uni-muenchen.de](mailto:jochen.gensichen@med.uni-muenchen.de)

---

# LEHRE

---

## LEHRBEAUFTRAGTEN-TREFFEN

Am Mittwoch, den 11. April findet von 18.30 bis 20.00 Uhr eine der beiden jährlichen Fortbildungen statt. Lehr-Ärzte der LMU Allgemeinmedizin sollten einmal im Jahr an einer der beiden Veranstaltungen

teilnehmen. Nach der Begrüßung durch Prof. Jochen Gensichen werden die Seminarinhalte des Blockpraktikums-Einführungstags sowie eine DEGAM-Leitlinie vorgestellt. Seminarraum 81, Poliklinik,

Pettenkofferstr. 8a. Vergabe von CME-Punkten.

[wiltrud.garcia.aznaran@med.uni-muenchen.de](mailto:wiltrud.garcia.aznaran@med.uni-muenchen.de)

---

## DER PATIENT UND SEIN HANDY

Im Rahmen des Multiplikatoren-Programms des LMU Center for Leadership and People Management wird die von PD Dr. Karoline Lukaschek sowie Dr. Anna-

Luise Pankrath erstellte Seminareinheit weiterentwickelt und evaluiert. Es soll die Auseinandersetzung der Studierenden mit dem Zukunftsthema E-Kom-

munikation weiter verbessert werden.

[karoline.lukaschek@med.uni-muenchen.de](mailto:karoline.lukaschek@med.uni-muenchen.de)

---

## PROF. JÖRG SCHELLING MENTOR DES JAHRES

Prof. Schelling wurde von den Studierenden zum Mentor des Jahres 2017 gewählt: Für seine langjährige Bereitschaft, ihnen alle Fragen rund um Studium, Doktorarbeit

und Wahl der Fachrichtung zu beantworten. Die ehrenamtlichen Mentoren sind für die Jung-Mediziner bei vielen Entscheidungen als unabhängige Ratgeber wichti-

ge Ansprechpartner und Unterstützer.

[jörg.schelling@med.uni-muenchen.de](mailto:jörg.schelling@med.uni-muenchen.de)

---

## SAVE THE DATE: WEITERBILDUNG

Vom 8.-9. Juni 2018 startet in München wieder der Kurs [Allgemeinmedizin Kompakt](#), zur Vorbereitung auf die Facharztprüfung und Refreshing, mit Sonographie-Kurs.

Die 3 Kursteile können auch einzeln gebucht werden.

Anmeldung: [hhall@med.LMU.de](mailto:hhall@med.LMU.de)

Am 26. April lädt der Bayerische Hausärzterverband zum [Nachwuchstag](#) mit Party in Würzburg ein.

Anmeldung: [www.bayerischer-hausaerzterverband.de/index.php/nachwuchstag/anmeldung](http://www.bayerischer-hausaerzterverband.de/index.php/nachwuchstag/anmeldung)

---

## PUBLIKATIONEN

Unsere Publikationen finden Sie auf unserer [Homepage](#)

